

Freier Tag bei beschränktem Stundenumfang

Beitrag von „Morse“ vom 28. September 2023 21:52

[Zitat von RosaLaune](#)

Mit einer Kündigung drohen fände ich aber auch unschicklich.

"Unschicklich"? Wie meinst Du das?

Ob das "unschicklich" ist, hängt doch wohl davon ab, ob Deine Drohung Wirkung zeigt oder nicht.

Oder würdest Du etwa selbst dann nicht damit drohen, wenn sicher wäre, dass Du damit Erfolg hast?

Kollegen, die nicht (mehr) auf diese Arbeit angewiesen sind - und damit implizit oder explizit "drohen" - haben meist die besten Stundenpläne bzw. können der SL ihre Stunden diktieren. Das bedeutet, dass selbst eine wohlwollende Schulleitung, die versucht alles Mögliche möglich zu machen (sic), hier an ihre Grenzen für die "reguläre" Belegschaft stößt, die dann eben - mangels Druckmittel - das Nachsehen haben.

P.S.: was es auch gibt sind die Kollegen, die in so einer Lage dann sehr oft krank werden. Tatsächlich wg. der hohen Belastung oder Frust, oder evt. nur vorgetäuscht um sich zu rächen bzw. zu damit zu zeigen, dass man es nicht mit ihnen machen kann und im nächsten Jahr sich so was nicht wiederholt. (Das wäre dann auf jeden Fall recht unschicklich für alle Beteiligten, würde ich meinen.)